

Ressort: Politik

Karliczek: Bafög nur für wirklich Hilfsbedürftige

Berlin, 09.02.2019, 10:20 Uhr

GDN - Die Ausbildungsförderung Bafög sollten diejenigen Studierenden bekommen, die "wirklich Hilfe benötigen". Bei allen anderen liege die Verantwortung bei den Eltern.

Das sagte Bundesbildungsministerin Anja Karliczek (CDU) dem "Spiegel". Mit der geplanten Novelle des Bafög, die nach Angaben des Ministeriums ab diesem Herbst in Kraft treten soll, wolle sie "die Mitte der Gesellschaft wieder erreichen", sagte Karliczek weiter. Zuletzt war der Anteil der geförderten Studierenden immer weiter zurückgegangen. Für Mietausgaben sind im Bafög künftig 325 Euro statt der bisherigen 250 Euro monatlich vorgesehen. "Man muss ja nicht in die teuersten Städte gehen", so Karliczek. "Unsere Hochschullandschaft ist in der Breite sehr gut aufgestellt, wir haben auch hervorragende Standorte in Gegenden, in denen Wohnen nicht so teuer ist."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-119791/karliczek-bafoeg-nur-fuer-wirklich-hilfsbeduerftige.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com